



Pressedienst

2. September 2021

367/2021 I love CAS

Badeenten, Handtücher und CAS-Tassen sind neue Artikel mit Heimatliebe

368/2021 **Bürgermeister erhält Trikot aus der Partnerstadt Zonguldak**

369/2021 Kulturrucksack NRW
Kultour-Mobil unterwegs in den Stadtteilen

370/2021 Zeit für mehr Bewegung
Neue Sport- und Tanzangebote der VHS

371/2021 VHS-Vortrag über FakeNews und 'Lügenpresse'
„Die Wahrheit bleibt auf der Strecke“





2. September 2021

367/2021

I love CAS

Badeenten, Handtücher und CAS-Tassen sind neue

Artikel mit Heimatliebe

Heimatliebe drückt sich ganz unterschiedlich aus. Der eine engagiert sich ehrenamtlich, tritt beim Stadtradeln für Castrop-Rauxel in die Pedale oder übernimmt Patenschaften für Grünflächen. Andere zeigen ihre Heimatverbundenheit mit Castrop-Rauxel-Aufklebern auf Auto oder Fahrrad oder hissen die Castrop-Rauxel-Fahne im Garten oder auf dem Balkon. Wer sich ein Wohlfühl-Paket mit Liebe zu Castrop-Rauxel zulegen möchte, kann dies nun tun.

Ein Castrop-Rauxel-Badetuch mit Andreaskreuz, ein Quietscheentchen und zwei Tassen mit der Beschriftung „I love CAS“ liegen an der Freibadkaase des Parkbad Nord, Recklinghauser Straße 208, bereit. In limitierter Auflage von 100 Stück sind die Handtücher inklusive Entchen für 20 Euro zu haben. Die Castrop-Rauxel-Tassen sind zum Einzelpreis von 7,50 Euro, im Doppelpack mit blau bzw. gelber Beschriftung in den Stadtfarben für 14 Euro erhältlich.

Ideengeber für die Fan-Artikel war das städtische Bäderteam, sodass Entchen und Handtücher vorerst nur dort verkauft werden. Sobald das Hallenbad, Bahnhofstraße 189, Anfang Oktober wieder öffnet, gibt es die Artikel auch dort - solange der Vorrat reicht.





Pressedienst

Seite 2

Die wertigen CAS-Tassen werden ab Anfang nächster Woche auch im FORUM Ticketshop in der Castroper Altstadt, Lönsstraße 12, angeboten. Dort wird ebenfalls die Castrop-Rauxel-Fahne zum Preis von 10 Euro verkauft.





2. September 2021

368/2021

Bürgermeister erhält Trikot aus der Partnerstadt

Zonguldak

Am 3. März 1992 kamen mehr als 260 Bergleute bei einem Grubenunglück in Zonguldak ums Leben. Das Grubenunglück war eines der schlimmsten Bergbau-Katastrophen in der türkischen Geschichte.

Zu Ehren der Toten hat Zonguldak ein Trikot entworfen, das auf der Rückseite alle verunglückten Bergleute nennt. In Vertretung des Bürgermeisters der türkischen Partnerstadt Castrop-Rauxels übergaben in der letzten Woche Kubilay Corbaci und Konstantinos Boulbos, beide Mitglieder des Vorstandes des Deutsch-griechisch-türkischen Städtepartnerschaftsverein Castrop-Rauxel e.V., das Trikot an Bürgermeister Rajko Kravanja.

„Zonguldak ist wie Castrop-Rauxel eine alte Bergbauregion. Das verbindet uns in besonderer Weise. Ich danke Bürgermeister Ömer Selim Alan für dieses Geschenk, das Ausdruck tiefer Verbundenheit ist“, betont Bürgermeister Rajko Kravanja. Zonguldak und Castrop-Rauxel sind seit 2013 Partnerstädte. Dabei ist das Ziel, die Beziehungen der Bürgerinnen und Bürger beider Städte zu stärken und zu fördern. Themenschwerpunkte sind unter anderem Tourismus, soziale Projekte und Projektmanagement.





Pressedienst

Seite 2

Auch verschiedene Kooperationen und gegenseitige Unterstützung zeichnen Städtepartnerschaften aus. Zuletzt spendete Zonguldak im Jahr 2020 Castrop-Rauxel 5.000 medizinische Masken, als diese zum Anfang der Pandemie in Deutschland schwer anzuschaffen waren. Die Masken wurden an Schulen, Kindergärten und soziale Einrichtungen verteilt.





Pressedienst

2. September 2021

369/2021

Kulturrucksack NRW

Kultour-Mobil unterwegs in den Stadtteilen

Realistische Effekte aus der Airbrush-Spritzpistole. Kinder und Jugendliche, die Lust haben, diese künstlerische Darstellungsform zu erlernen, sind herzlich eingeladen, das Kultour-Mobil zu besuchen. Es bietet Gelegenheit, die Technik des Airbrush kennenzulernen und mit Farben zu experimentieren. Live vor Ort unterstützt der Fantasy-Künstler und Cover-Illustrator Rainer Kalwitz die Kinder und Jugendlichen.

Am Dienstag, 7. September, steht das Kultour-Mobil von 17.00 bis 19.00 Uhr am Kulturplatz Leo in der Castroper Altstadt, gegenüber des Bürgerhauses an der Leonhardstraße, und zwei Wochen später, am Dienstag, 21. September, ebenfalls von 17.00 bis 19.00 Uhr am Skaterpark in Habinghorst an der Wartburgstraße, Ecke Lange Straße.

Rückfragen beantwortet das Team Jugendarbeit im BoGi's Café, Tel. 02305 / 9208554, E-Mail jugendzentrum-bogis@castrop-rauxel.de.

Die Teilnahme ist kostenlos. Das Kultour-Mobil ist ein Projekt im Rahmen des Programms Kulturrucksack NRW, das allen Kindern und Jugendlichen kostenlose oder deutlich kostenreduzierte kulturelle Angebote eröffnet.

Weitere Informationen: www.kulturrucksack.nrw.de





2. September 2021

370/2021

Zeit für mehr Bewegung

Neue Sport- und Tanzangebote der VHS

Durch eine neue Kooperation mit der Ballettschule Dance City in der Castroper Altstadt kann die VHS kurzfristig gleich vier neue Kurse in ihr Programm aufnehmen:

Ab Mittwoch, 22. September, wird von 9.00 bis 10.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik „Gesunder Rücken“ angeboten. Mit entsprechenden Übungen werden der Rücken gestärkt und Verspannungen gelöst. Die Teilnehmenden lernen Tipps und Tricks, um ihre Wirbelsäule auch zwischendurch zu Hause und am Arbeitsplatz immer wieder zu entlasten.

Ebenfalls am 22. September startet ein Pilateskurs, immer mittwochs von 10.00 bis 11.00 Uhr. Bei diesem Ganzkörpertraining werden Atemtechnik, Kräftigungsübungen, Koordination und Stretching kombiniert. Teilnehmende aktivieren ihr körpereigenes Kraftzentrum und arbeiten in entspannter, kontrollierter Weise mit ihrem Körper.

„Get up and dance!“ heißt das neue Tanzangebot am Mittwochabend von 18.00 – 19.00 Uhr. Beginn ist ebenfalls der 22. September. Tanzen ist ein Gespräch zwischen Körper und Seele, Leidenschaft, Fitnesstraining mit Spaß - Urlaub vom Alltag! Auch ungeübte Teilnehmende sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Tanzerfahrungen zu machen.





Pressedienst

Seite 2

Alle zwei Wochen sonntags von 11.00 bis 12.30 Uhr gibt es ab 31. Oktober die Möglichkeit, unterschiedliche Tanzstilrichtungen kennenzulernen und auszuprobieren. Einzige Voraussetzung für „Dance Mix“ ist Spaß an Bewegung und Lust darauf, etwas Neues auszuprobieren.

Alle vier Kurse finden in den attraktiven Räumlichkeiten der Ballettschule Dance City, Am Markt 10-11, statt.

Weiter Informationen und Anmeldungen in der Geschäftsstelle der VHS, Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-10, E-Mail vhs@castrop-rauxel.de





Pressedienst

2. September 2021

371/2021

VHS-Vortrag über FakeNews und 'Lügenpresse'

„Die Wahrheit bleibt auf der Strecke“

Gegen viele hartnäckige Überzeugungen ist kein Kraut gewachsen. Manche Menschen haben bereits verinnerlicht, was ihnen in bestimmten sozialen Medien immer wieder eingetrichtert worden ist. Was dort gelesen wird, wird am Ende für bare Münze genommen, ohne dass die Quelle fragwürdiger Aussagen jemals überprüft wird.

Für den Vortrag „Die Wahrheit bleibt auf der Strecke“ am Donnerstag, 16. September, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, hat die VHS Gerald Baars gewinnen können. Er war langjähriger WDR Studioleiter und ARD Auslandskorrespondent und ist in seiner über 40-jährigen Laufbahn immer wieder mit kritischer Zuschauerpost konfrontiert worden. In den letzten Jahren ist es ihm aber immer weniger möglich, mit den überzeugten Anhängern von 'Fake News' überhaupt noch ins Gespräch zu kommen.

'Fake News' werden nicht nur von sogenannten 'Querdenkern' oder Extremisten verbreitet, sondern gezielt auch von Organisationen, Parteien oder Dritt-Staaten, die unser demokratisches System bewusst destabilisieren wollen. Erschreckend ist der wachsende Zulauf bei den Anhängern von oft kruden Theorien.

Der Vortrag wird kostenlos angeboten. Eine kurze Anmeldung per E-Mail an vhs@castrop-rauxel.de ist bis 9. September möglich.

